

Denksport - jetzt sind Katzen dran!

Beitrag von „Kato“ vom 10. November 2013 20:57

Liebe Forenmitglieder,

jetzt bin also ich damit dran, euch ein Rätsel zu stellen, und ich hoffe auf rege Teilnahme! Antwort bitte - wie gehabt - per PN an mich; ich werde euch dann so schnell wie möglich verständigen, ob ihr ihr selbst bleiben dürft oder für die nächsten Tage ein Kätzchen aus eurem Profil blinzeln wird. 😊

Das Rätsel lautet:

Im tiefsten Mittelalter lebte ein böser König, der am liebsten jedes Vergehen, sei es auch noch so gering, mit dem Tode bestrafte. Sein guter Ruf war ihm jedoch wichtig, und so widerstrebte es ihm, an jedem Gerichtstag eigenhändig dutzende von Menschen an den Galgen zu bringen. So ließ er ein Gottesurteil für sich entscheiden. Jedem Gauner überreichte er ein kleines Säckchen, das nichts als zwei kleine Kieselsteine enthielt. Dazu sprach er: "Hol einen der Steine aus dem Beutel! Legt Gott dir den weißen in die Finger, so bist du unschuldig und ich werde dich freisprechen. Ziehst du aber den schwarzen heraus, so sollst du aufgehängt werden."

Jahre vergingen und nie trug es sich zu, dass einer jener Unglückseligen den weißen Stein erfassen und sein Leben retten konnte; niemand getraute sich es auszusprechen, doch bald munkelte man allerorts, in dem Beutel müssten sich doch mit Sicherheit zwei schwarze Steine befinden.

Dieses Gerücht war auch einem jungen Stallknecht zu Ohren gekommen, kurz bevor eine Magd, die er verschmäht hatte, ihn aus Rache für ein erfundenes Vergehen anzeigte.

Als er vor das Gericht des Königs geführt wurde und den Beutel ausgehändigt bekam, sah er den Tod bereits vor Augen; in letzter Sekunde kam ihm jedoch die zündende Idee, wie er sein Leben retten könnte.

Was machte der Stallknecht?

Viel Spaß 😊

Glg, Kato